EINWOHNERGEMEINDE GRINDEL

Protokoll

Rechnungsgemeindeversammlung vom Montag, 29. Juni 2026, 20:00 Uhr
Gemeindesaal, Mehrzweckanlage

Vorsitz: Michel Borer
Protokoll: Andrea Studer
Anwesend: 17 stimmberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner
Gäste: Vanessa Tschan, Finanzverwalterin, Daniel Mosimann, Treuhand zum Amtshaus AG Laufen
Etschuldigt:

Traktanden

1. **Wahl der Stimmenzähler**
2. **Genehmigung der Traktandenliste**
3. **Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2025**
4. **Berichte, Beratung und Beschlussfassung zur Jahresrechnung 2025**
   - **4.1. Beratung der Erfolgsrechnung mit Budget Überschreitungen resp. -unterschreitungen**
   - **4.2. Beratung der Nachtragskredite**
   - **4.3. Aufzeigen der Abrechnungen von abgeschlossenen Projekten**
   - **4.4. Beratung der Investitionsrechnung**
   - **4.5. Finanzkennzahlen**
   - **4.6. Genehmigung der Jahresrechnung 2025**
   - **4.7. Beschlussfassung über die Verwendung der Ertrags-/Aufwandüberschüsse**
5. **Verschiedenes**

Der Gemeindepräsident begrüsst die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner, welche den Weg in den Gemeindesaal der MZA gefunden haben. Speziell begrüsst wird die Finanzverwalterin Vanessa Tschan und der Revisor Daniel Mosiman. Der Gemeindepräsident hält fest, dass die Einladung zu dieser Versammlung fristgerecht erfolgt ist. Die Unterlagen zur Versammlung lagen in der Gemeindeverwaltung auf und waren auch auf der Homepage publiziert. Sie wurden von keiner Person auf der Verwaltung eingesehen.

1. Wahl der Stimmenzähler/innen

Der Gemeindepräsident schlägt als Stimmenzähler Stefan Henz vor.

Antrag
Der Gemeindepräsident Michel Borer stellt den Antrag, Stefan Henz als Stimmenzähler zu wählen.

Beschluss
Der Antrag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Der Präsident fragt die Versammlung, ob zur Traktandenliste Änderungsanträge gestellt werden. Aus der Versammlung erfolgt kein Änderungsantrag.

Antrag
Der Gemeindepräsident Michel Borer stellt den Antrag die Traktandenliste zu genehmigen.

Beschluss
Die Traktandenliste wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

3. Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2025

Bericht
Das Protokoll sowie die restlichen Unterlagen zur heutigen Versammlung lagen in der Gemeindeverwaltung öffentlich zur Einsichtnahme auf. Ebenfalls waren die Unterlagen auf der Gemeindehomepage aufgeschaltet.

Antrag
Der Gemeindepräsident stellt den Antrag, das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2025 zu genehmigen.

Beschluss
Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

4. Berichte, Beratung und Beschlussfassung zur Jahresrechnung 2025

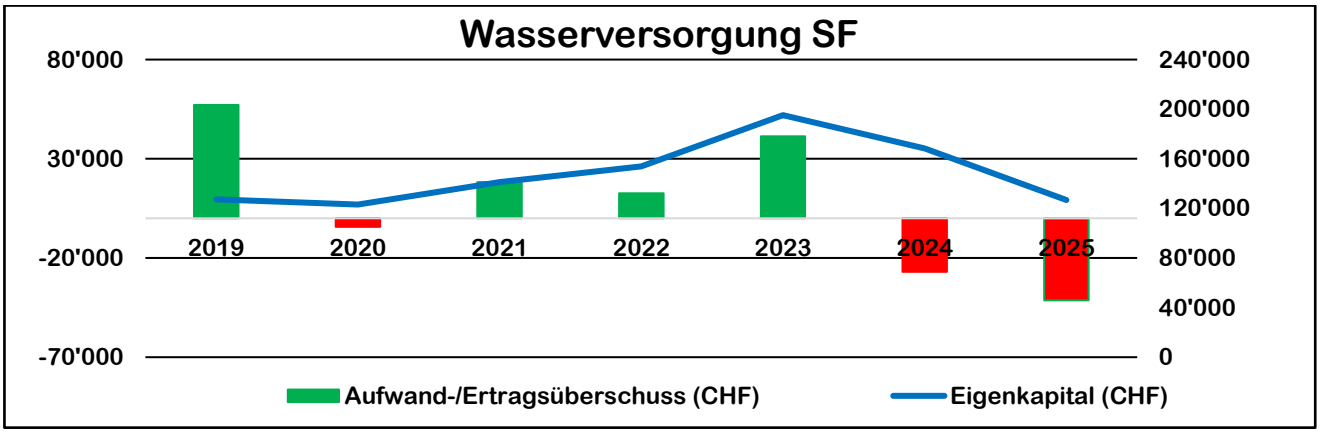
4.1. Beratung der Erfolgsrechnung

Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von CHF 266‘268.11 ab. CHF 109‘418.05 dieses Ertragsüberschusses der Erfolgsrechnung stammen aus der Entnahme aus der Neubewertungsreserve. Anlässlich der Einführung des neuen Rechnungslegungsmodells HRM2 im Jahr 2016 musste das Finanzvermögen nach einheitlichen Standards des Kantons bewertet werden. Durch diese Neubewertung entstand für unsere Gemeinde eine Neubewertungsreserve von CHF 568‘093.65, die die Gemeinde Grindel ab dem Jahr 2021 als ausserordentlicher Betrag in 5 linearen Tranchen wieder auflösen muss. Die letzte Tranche ist bei der Rechnung 2025 aufgelöst worden.

Erfolgsrechnung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	2'138'726.20	2'404'994.31	2'337’599	2'205’500	2'106'008.27	2'398'287.69
Aufwandüberschuss				132’099		
Ertragsüberschuss	266'268.11				292’279.42	

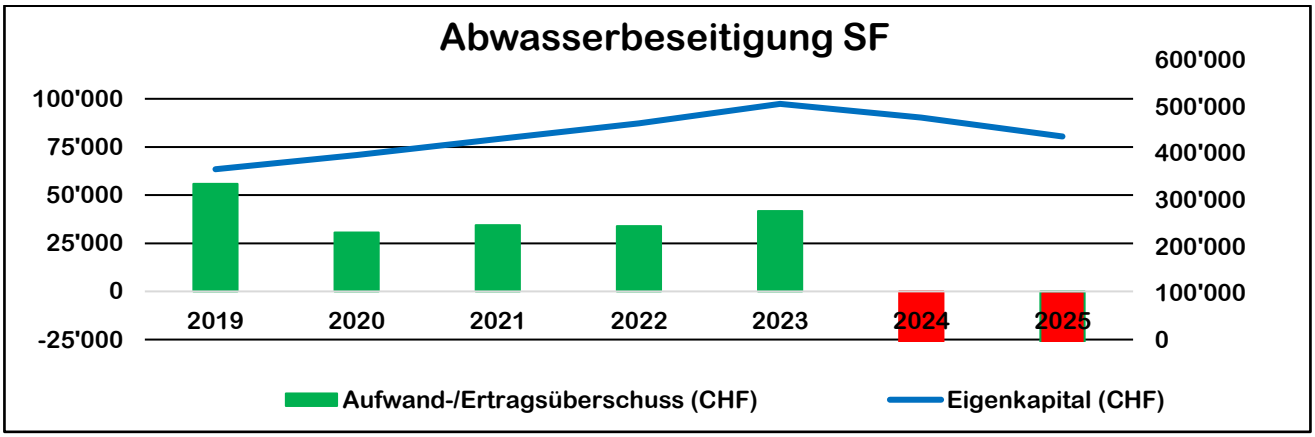
Wasserversorgung SF

Die Wasserrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 41‘337.98 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 22‘790. Der Aufwandüberschuss von CHF 41‘337.98 wird dem Eigenkapital abgezogen.
Somit ergibt sich in der Wasserversorgung SF per Ende 2025 ein Eigenkapital von CHF 126‘874.10



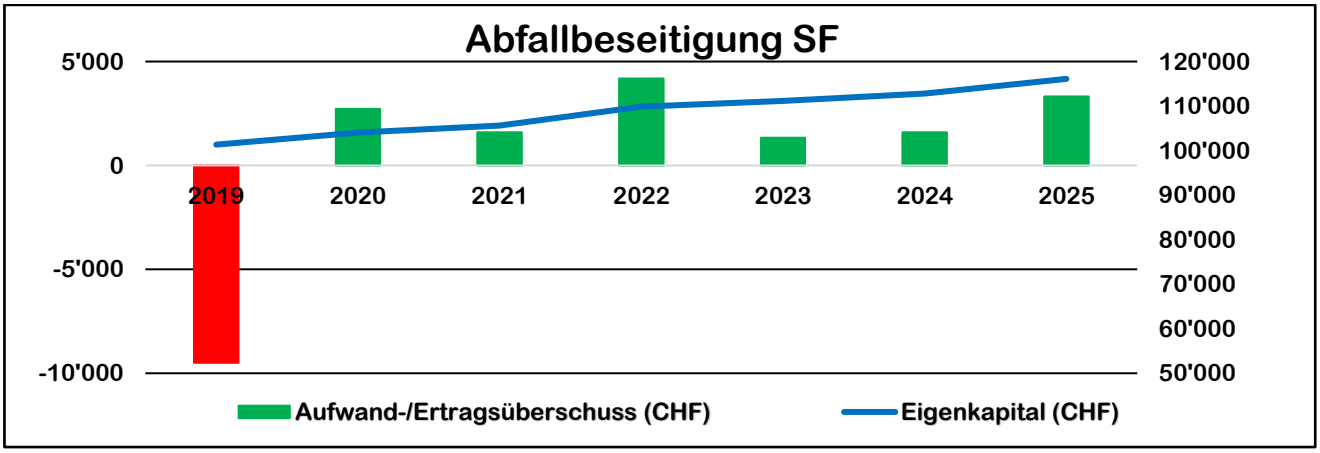
Abwasserbeseitigung SF

Die Abwasserrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 40‘750.15 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 28‘640. Das Eigenkapital der Abwasserbeseitigung SF beträgt nun CHF 493‘223.05



Abfallbeseitigung SF

Die Abfallbeseitigung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 3‘328.24 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 5‘795.00. Das Eigenkapital beträgt jetzt CHF 116‘106.73.



Erfolgsrechnung nach Hauptkonten

Das Ergebnis der einzelnen Hauptkonten der Erfolgsrechnung 2025 wird nachfolgend dem Ergebnis der Erfolgsrechnung 2024 gegenübergestellt:

Kto.	Bezeichnung	Rechnung 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	262'464.97	29'736.8	210'417.17	32'273.60
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	54'970.35	16'876.40	56'071.40	16'285.15
2	Bildung	677'042.91	9'960.55	687'380.78	15'710.85
3	Kultur, Sport und Freizeit	11'085.95	0.00	13'226.50	0.00
4	Gesundheit	183'630.05	0.00	168'954.21	0.00
5	Soziale Sicherheit	497'079.17	1'000.00	502'935.66	7'036.00
6	Verkehr	104'478.82	7'579.30	120'717.37	10'313.70
7	Umweltschutz und Raumordnung	306'327.63	271'681.58	287'012.20	248'539.80
8	Volkswirtschaft	12'163.35	10'964.00	9'177.80	10'513.00
9	Finanzen und Steuern	295'751.11	2'057'195.68	342'394.60	2'057'615.59
	Total Aufwand / Ertrag	**2'138'726.20**	**2'404'994.31**	**2'106'008.27**	**2'398'287.69**
	Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	**266'268.11**		**292'279.42**	

Budgetüberschreitungen resp. Budgetunterschreitungen

In den nachfolgenden Tabellen sind die Überschreitungen/Unterschreitungen der einzelnen Konten von mind. CHF 3‘000.00 gegenüber dem Budget dargestellt und erklärt.

Funktion 0	ALLGEMEINE VERWALTUNG		
Konto/Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2025	Begründung
0120.3000.02 Entschädigung Gemeinderäte	4’525.00	9'000.00	GR-Mitglied hat vorzeitig aufgehört
0220.3010.08 Besoldung Verwaltungsmithilfe	4'477.50	7'500.00	Weniger Aufwand
0220.3110.00 Anschaffung Büromöbel und Geräte	5'556.95	500.00	Neue Büromöbel Gemeindeverwaltung
0220.3113.00 Anschaffung Hardware	26'473.55	21'000.00	Neue Frankiermaschine / Fernseher MZA / Monitore /Laptop
0220.3158.00 Informatik-Unterhalt Software	21'000.10	15'230.00	Zuwenig budgetiert
0292.3110.00 Anschaffung Mobilien MZA	9'029.20	0.00	Nicht budgetiert

Funktion 1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT		
Konto/Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2025	Begründung
1500.3612.00 Beitrag an Feuerwehr Bärschwil/Grindel	32'428.55	45'800.00	Zu hoch budgetiert
0290.3111.00 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Werkzeuge	3'161.95	0.00	Nicht budgetiert

Funktion 2	BILDUNG		
Konto/Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2025	Begründung
2110.3612.00 Schulgeld an Stadt Laufen	14'933.30	11'400.00	Zuwenig budgetiert
2126.3612.00 Beitrag an Schulkreis Bärschwil/Grindel, KIGA/Primarschule	348'616.25	361’000	Tiefere Kosten
2136.3612.00 Beitrag an Kreisschule Thierstein West	182'180.52	196'700.00	Zu hoch budgetiert
2140.3632.00 Beitrag an Musikschule	20'250.40	15'400.00	Zuwenig budgetiert
2170.3300.00 Planmässige Abschreibungen Verwaltungs-vermögen	0.00	100'000.00	Abschreibung erfolgt im Jahr 2026, da die MZA erst im Jahr 2026 fertig erstellt wird
2190.3612.00 Entschädigung an Schulleitung und Sekreta-riat	46'840.55	51'600.00	Tiefere Kosten
2203.3612.00 Beitrag Ambulatorium Logopädie	0.00	5'700.00	Keine Auslagen

Funktion 4	GESUNDHEIT		
Konto/Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2025	Begründung
4120.3632.00 Pflegefinanzierung	117'217.50	114'100.00	Höhere Pflegekosten
4210.3631.00 Ambulante Pflege	50'854.54	60'000.00	Schwierig zu budgetieren, siehe auch Zeile unten!
4210.3636.03 SPITEX Thierstein/Dorneckberg	0.00	3'500.00	Pflegekosten exkl. Hauswirtschaft in ambu-lanter Pflege (4210.3631.00) integriert

Funktion 5	SOZIALE SICHERHEIT		
Konto/Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2025	Begründung
5720.3632.00 ZSTH Beitrag an Lastenausgleich Sozialhilfe	196'381.58	170'930.00	Höhere Rechnungstellung
5730.3632.00 Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	-11'198.08	0.00	Nicht budgetiert

Funktion 6	VERKEHR		
Konto/Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2025	Begründung
6150.3130.01 Strassenreinigung	1'957.15	7'700.00	Tiefere Kosten
6150.3141.00 Unterhalt Strassen/Verkehrswege	8'759.50	14'600.00	Tiefere Kosten
6150.3141.02 Winterdienst ohne Besoldung	4'390.15	10'400.00	Tiefere Kosten
6150.4260.00 Rückerstattung und Kostenbeteiligung Dritter	3'743.60	0.00	Nicht budgetiert

Funktion 7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG		
Konto/Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2025	Begründung
7101.3130.01 Nachführen des Leitungskatasters	5'153.50	650.00	Zuwenig budgetiert
7101.3143.01 Unterhalt Reservoir, Hydranten, Leitungsnetz	63'548.15	35'700.00	Dringlichkeit Wasserleitung Hollenstrasse
7101.3612.01 Wasserbezug von LWV	21'440.02	26'420.00	Weniger Wasserbezug
7101.4260.00 Rückerstattung Dritter	5'106.00	0.00	Nicht budgetiert
7101.4510.00 Entnahmen SF Rechnungsausgleich (Aufwandüberschuss)	41'337.98	22'790.00	Höhere Entnahme
7201.3612.00 Betriebsbeitrag ARA Zwingen	50'273.40	55'000.00	Tiefere Kosten
7201.4510.00 Entnahmen SF Rechnungsausgleich (Aufwandüberschuss)	40'750.15	28'640.00	Höhere Entnahme
7900.3320.00 Planmässige Abschreibungen immaterielle Anlagen	10'386.91	3'820.00	

Funktion 9	FINANZEN UND STEUERN		
Konto/Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2025	Begründung
9100.3631.10 Pauschale Steueranrechnung	889.70	10'000	Zu hoch budgetiert
9100.4000.00 Gemeindesteuern natürliche Personen	1'313'274.85	1'200'000	Mehr Steuereinnahmen
9100.4000.10 Gemeindesteuern natürliche Personen Vorjahre	68'345.21	100'000	Zu hoch budgetiert
9100.4002.00 Quellensteuern	9'648.87	5'000	Zu wenig budgetiert
9100.4010.10 Gemeindesteuern juristische Personen Vorjahr	19'206.95	8’000	Zu wenig budgetiert
9101.4022.00 Grundstückgewinnsteuern	30'256.70	6’000	Schwierig zu budgetieren

9101.4022.10 Steuern aus Kapitalabfindungen	78'060.65	30’000	Schwierig zu budgetieren
9610.3406.00 Zinsen auf Darlehen	6'606.85	26’400	Darlehen für Schulhaus war im Jahr 2025 noch nicht notwendig
9610.3940.72 Interne Verzinsung Abwasser	7'300.00	11’500	
9610.4401.00 Verzugszinsen Steuern	8'130.01	4’000	Schwierig zu budgetieren
9631.3430.00 Baulicher Liegenschaftsunterhalt	779.94	5’600	Es wurden nicht alle Sanierungsarbeiten durchgeführt.

Das Eintreten ist unbestritten. Die Finanzverwalterin Vanessa Tschan stellt der Versammlung die Rechnung vor.

Aus der Versammlung erfolgen keine Wortmeldungen.

4.2. Beratung der Nachtragskredite

Die in der Kompetenz des Gemeinderates liegenden Nachtragskredite/Kreditüberschreitungen wurden geprüft und genehmigt. Es gibt keine Kreditüberschreitungen, die gemäss HRM2-Handbuch der Gemeindeversammlung vorgelegt und genehmigt werden müssen.

4.3. Aufzeigen von abgeschlossenen Projekten

Es liegen keine abgeschlossenen Projekte vor.

4.4. Beratung der Investitionsrechnung

Im vergangenen Jahr wurden CHF 2‘496‘825.33 als Investitionen getätigt. Der grösste Teil der Investitionen betrifft die Sanierung/Umbau des Schulhauses Breiti.

Investitionsrechnung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
Konto/Bezeichnung	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	2'496'825.33	9'016.00	2'593’000	80’000	571'249.46	18'447.95
Nettoinvestitionsabnahme						
Nettoinvestitionszunahme		2'487'809.33		2'513'000.00		552'801.51

Die Finanzverwalterin Vanessa Tschan erläutert der Versammlung die Investitionsrechnung.

Aus der Versammlung erfolgen keine Wortmeldungen

4.5. Finanzkennzahlen

Finanzkennzahlen	2025	2024	Richtwerte
Gewichteter Nettoverschuldungsquotient	-2.30	-204.63	< 100% gut 100% - 150% genügend > 150% schlecht
Selbstfinanzierungsgrad	8.31	45.26	> 100% mittel-/langfristig anzustreben 80% - 100% verantwortbar 50% - 80% problematisch < 50% grosse Neuverschuldung
Eigenkapital zum Fiskalertrag	246.41	218.5	> 60% EG unter 2'000 Einwohner >15% EG ab 10'000 Einwohner
Nettoschuld pro Einwohner	- 49 CHF	- 4393 CHF	< 0 Nettovermögen 0 – 1'000 geringe Verschuldung

4.6. Genehmigung der Jahresrechnung 2025

Die vorliegende Rechnung 2025 wurde von der Treuhand zum Amtshaus AG, Laufen geprüft. Die Revisionsstelle empfiehlt der Gemeindeversammlung die Rechnung zu genehmigen.

Antrag:
Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde Grindel zu beschliessen.

Beschluss
Die Jahresrechnung 2025 wird von der Versammlung einstimmig beschlossen.

4.7. Beschlussfassung über die Verwendung der Ertrags-/Aufwandüberschüsse

Antrag:
Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung:

- Den Ertragsüberschuss der Einwohnerrechnung von **CHF 266'268.11** dem Eigenkapital gutzuschreiben.
- Den Aufwandüberschuss bei der Wasserversorgung von **CHF 41'337.98** dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung Wasserversorgung zu belasten.
- Den Aufwandüberschuss bei der Abwasserbeseitigung von **CHF 40'750.15** dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung zu belasten.
- Den Ertragsüberschuss bei der Abfallbeseitigung von **CHF 3'328.24** dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung gutzuschreiben.

Beschluss
Die vorgeschlagenen Verwendungen der Ertrags- und Aufwandüberschüsse werden von der Versammlung gutgeheissen.

5. Verschiedenes

Informationen:

Umbau / Sanierung Mehrzweckanlage

GP Michel Borer informiert die Versammlung über die Sanierung und den Umbau der MZA. Was noch zu erledigen ist, sind die Umgebungsarbeiten. Im Juli soll zusammen mit der Kommission und dem Architekten alles begutachtet werden.

Claudia Koch fragt, ob der Spielplatz an seinem bisherigen Platz bleibt.

GP Michel Borer antwortet, das bereits eine neue Variante in Betracht gezogen wird für eine Spielplatz unterhalb der MZA. Ein Projekt soll bis zur Budget Sitzung im Dezember vorhanden sein.

VGP Claudia Borer: Die Beschaffung der Spielgeräte wurde vergeben, ist aber nun auf Eis gelegt.

Wasserleitung Hollenstrasse/Hollenrain

GP Michel Borer: In der Wasserleitung Hollestrasse/Hollenrain gab es ein Leck. Die Leitung musste erneuert werden, da gemäss SGV bei einem Brand zu wenig Wasser vorhanden wäre und die Gemeinde dann haftbar wäre. Die Leitung ist dort auch alt. Auch die Leitungen in der Bärschwilstrasse sind alt. Wir warten, bis der Kanton die Strasse endlich saniert. Diesbezüglich wird der Kanton allerdings erst im Jahr 2028 tätig.
Der Gemeinderat behält die Sepzialfinanzierung Wasser im Auge, da dort die Reserven schneller als erwartet abgebaut werden. In der Spezialfinanzierung Abwasser haben wir viel Geld, dort besteht längerfristig kein Handlungsbedarf.

Ausdolung Dorfmattbach

VGP Claudia Borer: „Im Jahr 2022 wurde damit begonnen, aber bis heute wurde noch nichts gebaut. Wenn man Geld vom Kanton will, geht das nicht so schnell. In der Zwischenzeit wurde das Projekt zur Überprüfung an die Raumplanerin des Amts für Umwelt Solothurn eingereicht, was ein Jahr dauert. An den Berichten mussten noch einige Anpassungen vorgenommen werden. Danach geht es in die Submission und die Arbeiten sollen 2027 starten. Gleichzeitig wird auch die Meteorleitung an der Dorfmattstrasse für die vier Häuser, die im Bau sind, erstellt. Mit den Eigentümern ist man noch in Verhandlung.

Ortsplanrevision

GP Michel Borer hatte Gespräche mit verschiedenen Ämtern geführt. Das Naturinventar ist in Arbeit. Das Zentrum des Dorfkerns muss noch begutachtet werden. Zudem muss mit den Eigentümern besprochen werden, ob sie bei einem Gestaltungsplanpflichtverfahren mitmachen würden.
Fast der gesamte überbaute Hollenrain inkl. des Grundstücks GB 917 von Steiner Mario ist im Bundesinventar für Trockenwiesen erfasst. Dort darf laut Kanton nicht gebaut werden, was erst nach Jahrzehnten festgestellt wurde.
Wenn die letzte unüberbaute Parzelle ausgezont werden muss, wird der Kanton die Kosten tragen. Das Amt für Umwelt und die Kreisplanerin empfehlen, das GB Nr. 917 auszuzonen. Eine rechtliche Zusage für die Entschädigung durch den Kanton exisitert.

Die Reservezone für öffentliche Bauten hinter dem Spielplatz könnte in Bauland umgewandelt werden. Die Gemeinde muss keine Mehrwertabgabe bezahlen, da es sich um Gemeindeland handelt.

Roland Flückiger fragt: „Wird der Entsorgungsplatz dann verlegt?"

GP Michel Borer: Das weiss man noch nicht, man könnte es auch abparzellieren.

Fahrplan 2027

GP Michel Borer: Dass die Gemeinde keinen Anschluss mehr an den Schnellzug hat, damit hat man nicht gerechnet. Auch die Gemeinden Blauen, Bärschwil und Dittingen sind damit nicht zufrieden.
Es hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet. Er war in Dittingen dabei und die Arbeitsgruppe hat gemeinsam eine Stellungnahme abgegeben. Grindel hat auch eine eigene abgegeben. Ein Postautofahrer aus Blauen teilte mit, dass die Postautolinie, die im Hölzlirank in Bärschwil jeweils 20min wartet, dort weiterfahren könnte nach Laufen zum Bahnhof, statt zu warten. Dies würde ohne Mehrkosten einen Halbstundentank von Grindel nach Laufen ermöglichen.
Eine Schnellzuganbindung ab 2027 ist nicht realistisch. Dies kann erst ab 2028 erfolgen.

Ivo Borer merkt an, dass das Postauto in Wahlen zu früh wegfährt und nicht wartet, bis die Schüler von Grindel in Wahlen sind.

GP Michel Borer: All diese genannten Themen wurden in der Stellungnahme der Gemeinde thematisiert und eingereicht.

Schluss der Versammlung: 20:50 Uhr

Protokoll genehmigt vom Gemeinderat am: 28.07.2026

Protokoll genehmigt von der Gemeindeversammlung am: _____

Michel Borer	Andrea Studer
Der Gemeindepräsident	Die Gemeindeschreiberin